

# Andorra: Regierung ohne Mehrheit bei Wahl

**Andorra la Vella.** Im kleinen Fürstentum Andorra hat die Mitte-rechts-Regierung von Ministerpräsident Antoni Martí bei der Wahl am Sonntag ihre Mehrheit verloren. Martí's Partei »Demòcrates per Andorra« erhielt elf von 28 Sitzen im neuen Parlament, gefolgt von den Sozialdemokraten mit fünf Sitzen und einer Allianz von Sozialisten und Liberalen mit vier Sitzen. Beobachter gehen davon aus, dass Martí seinen Posten räumen muss und durch den ehemaligen Innenminister Xavier Espot ersetzt wird. Der Wahlkampf in dem Pyrenäen-Zwergstaat mit rund 80.000 Einwohnern war geprägt von Diskussionen über steigende Mieten, Sozialpolitik und das Thema Schwangerschaftsabbruch.(AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/352659.andorra-regierung-ohne-mehrheit-bei-wahl.html>*